

ZUKUNFTS TRÄGER

**Initiative Zukunftsträger
Metropolregion Rhein-Neckar**

**Jugendhilfe-Ausschuss
17. März 2022
Heidrun Thoma**

**ZUKUNFTS
TRÄGER**
Gemeinsam Berufseinstiege schaffen

Wer steht hinter der Förderinitiative Zukunftsträger MRN?



+

Ludwigshafen
Stadt am Rhein

+



Überregionale Förderer

NEW SKILLS AT WORK

J.P.Morgan

Deutsche Post DHL
Group

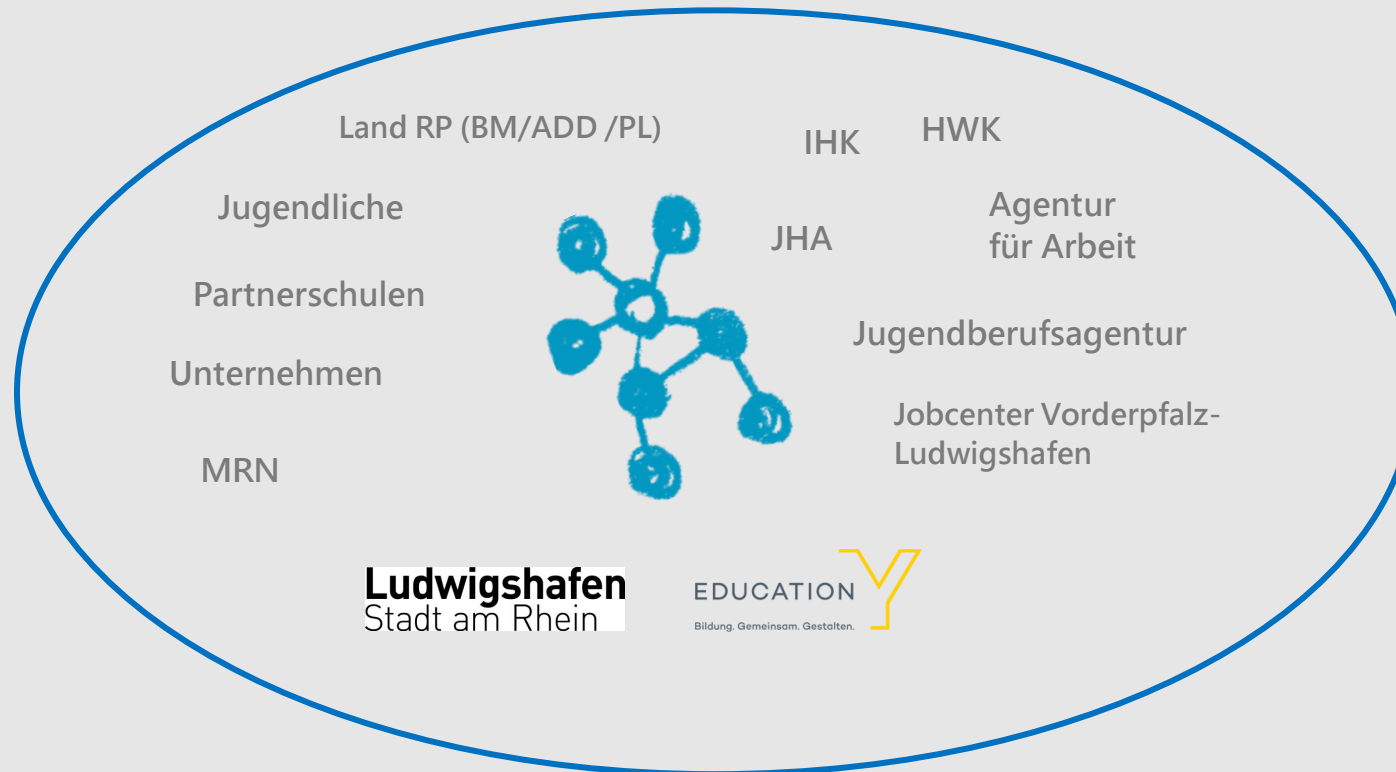


drosos (...)

HANIEL
Stiftung



Unser Gemeinsam-Wirken-Verbund in der Metropolregion Rhein-Neckar



Regionale Förderer

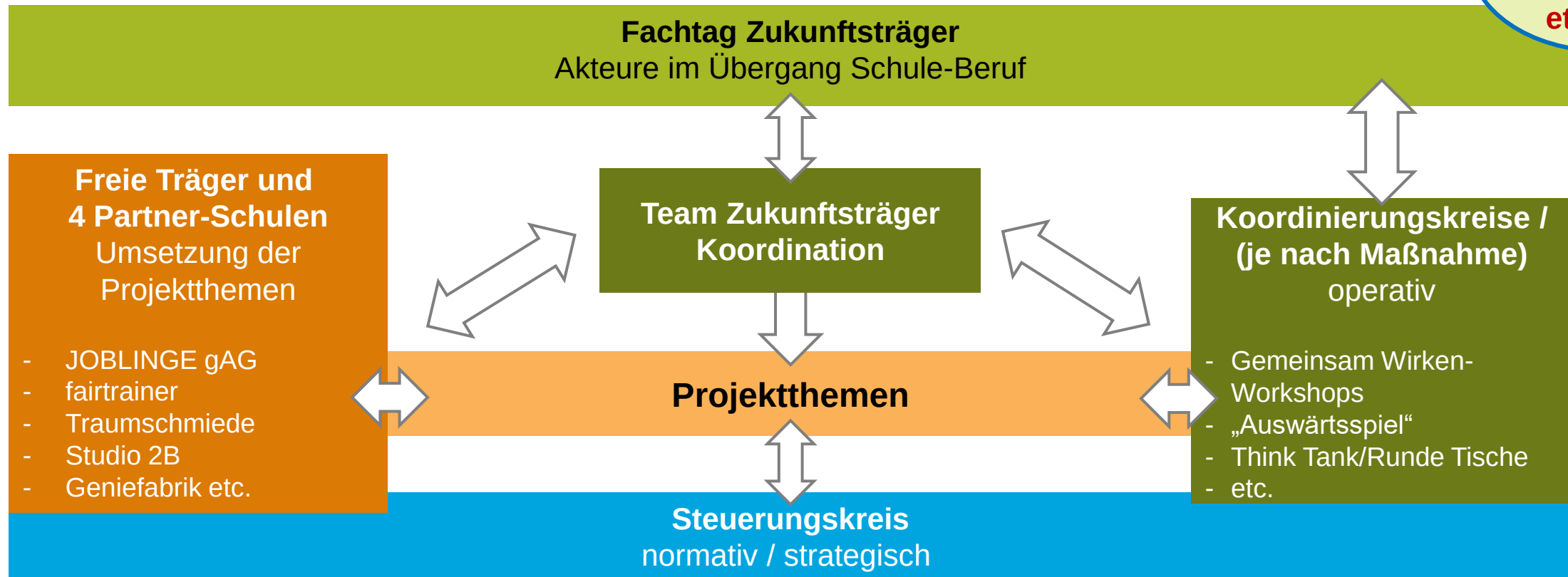


Unsere konkretisierten Zukunftsträger-Projektziele

Folgende **Projektziele** wurden vom Steuerungskreis für 2021 und 2022 priorisiert und werden durch verschiedenen Maßnahmen vom Zukunftsträger-Team umgesetzt:

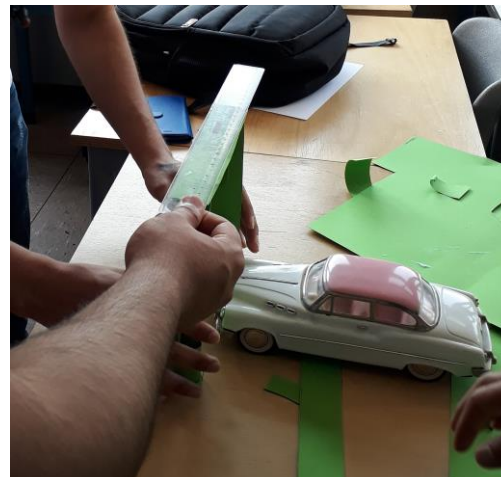
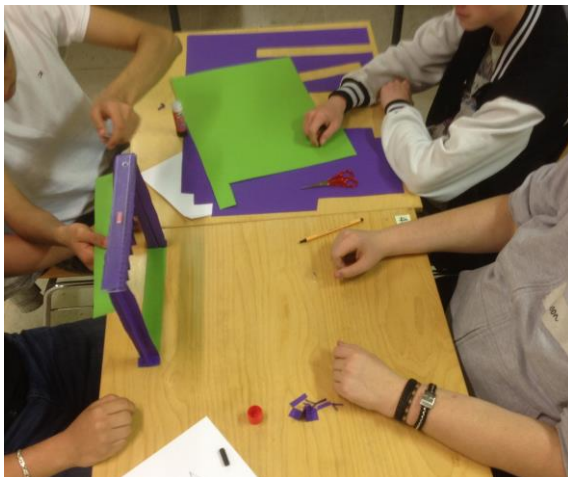
1. Ausbau einer nachhaltigen (Gemeinsam-Wirken-)Verbundstruktur
2. Sozialkompetenztrainings & Beschäftigung mit dem selbstbestimmten (beruflichen) Lebensweg
3. Aufbau eines ÜbergangsMentoRings
4. Begleitung in der Bildungslandschaft – Übergabekonferenzen
5. Wissen über Gelingensbedingungen

1.) Unsere Gemeinsam-Wirken-Verbundstruktur



2.) Sozialkompetenztrainings und Beschäftigung mit dem beruflichen Lebensweg

BBS Technik 2



- Sept. bis Nov. 2021
- Maßnahmenträger: **Ludwigshafener Verein für Jugendhilfe**
- 12 BVJ und BF1 Klassen haben teilgenommen
(=150 SuS)
- Zwei Trainingseinheiten pro Klasse
- 1. Einheit: Teambuilding
- 2. Einheit: Teambuilding + Kommunikationstraining

2.) Zukunftsträger „Zugabe“

IGS Edigheim



**Corona-
bedingte
Angebote**



Zeitraum

**30.06 -
02.07.2021**

Maßnahme/ Klassenstufe

No challenge, No change
Projekttag zum Thema
Sozialkompetenzen
9. Klasse

Träger

fairtrainer

TN

**100
SuS**

**09./12./13. und
15.07.2021**

Berufeparcours
7. Klasse
Praxistagschüler*innen
8. Klasse

**GENIEfabrik 100
SuS**

15.07.2021

360°-VR-Brillen
(Azubis führen virtuell durch
ihren Arbeitstag)
8. Klasse

**Studio 2B 50
SuS**

2.) Zukunftsträger „Zugabe“

Karolina Burger Realschule plus



BBS Wirtschaft 2



Zeitraum

05.-08.07.2021

Maßnahme/ Klassenstufe

**Profil-AC
Kompetenzanalyse/
Potenzialanalyse
(Vorbereitung und
Unterstützung)
7. Klasse**

Träger

GENIEfabrik

TN

**60
SuS**

**Corona-
bedingte
Angebote**

05.07.2021

**Fit für die Ausbildung
BF1 und BF2 SuS**

JOBLINGE

**10
SuS**

2.) Zukunftsträger „Auftakt“

IGS Edigheim



Zeitraum

08.-10.09.2021

Maßnahme/ Klassenstufe

„No challenge, No change“
Projekttag zum Thema
Sozialkompetenzen
9. Klasse

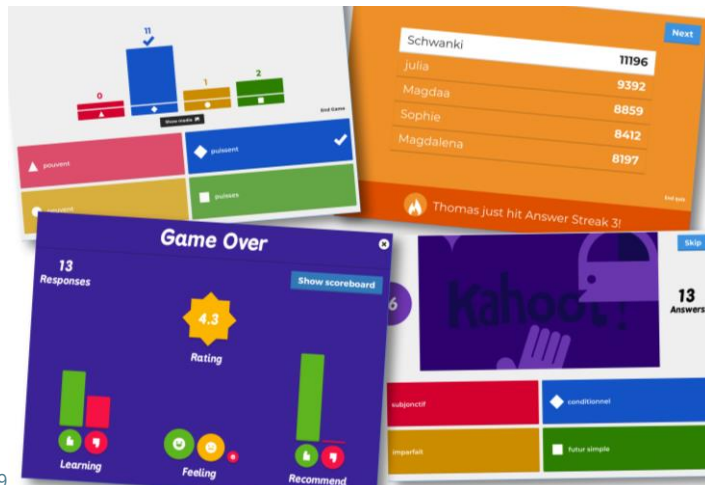
Träger

fairtrainer

TN

**100
SuS**

BBS Wirtschaft 2



21.9.+27.9.2021

Dran bleiben!
Widerstandsfähig sein! Und
mutig sein! - Workshop zum
Thema Sozialkompetenzen
und Resilienz
BF2 Klassen

JOBLINGE

**40
SuS**

**Corona-
bedingte
Angebote**

2.) Weitere Maßnahmen an den Projektschulen

BBS Wirtschaft 2	Zeitraum	Maßnahme/Klassenstufe	Träger	TN
	08.-12.11.2021 15.-19.11.2021 22.-26.11.2022	Projektwochen zum Thema Berufsorientierung und Bewerbungsvorbereitung BF1 Klassen	fairtrainer	46 SuS
BBS Technik 2	Ab 09 -11/2021	Sozialkompetenztraining BVJ und BF1 Klassen	Verein für Jugendhilfe LU	150 SuS
		Plus ÜbergangsMentoRing: 8 Mentor:innen 8 Mentees		16 -----
				672 SuS



2021 wurden mit
allen Maßnahmen
672 SuS
erreicht

3.) Aufbau eines ÜbergangsMentoRings



- ÜbergangsMentoRing (ÜMR) ist ein **1:1 Mentoring-Programm** zur individuellen Förderung von **Schüler*innen der Berufsbildenden Schulen** im Übergang Schule-Beruf.
- **Mentee** sind **Schüler:innen** der Berufsbildenden Schulen
- **Mentor*innen** sind **Auszubildende**. Dadurch begegnen sich Mentor*innen und Mentees auf **Augenhöhe** (Big Brother-, Big Sister-Prinzip).
- Die **Tandems** (Mentees + Mentor*innen) bestehen ca. ein $\frac{3}{4}$ Jahr

Letztes Schulhalbjahr

Erste Monate der Ausbildung

Neues
Mentoring-
Konzept in
MRN

- Das ÜMR wird durchgehend vom Team ZT begleitet und es finden unterstützende Maßnahmen für Mentees und Mentor*innen statt.

3.) Aufbau eines ÜbergangsMentoRings



2021 - Pilotierung

- Kooperation mit der Lehrerschaft und den Schulsozialarbeitern der BBS T2 und W2
- Vernetzung mit JOBLINGEN, BBS T1, fairtrainer
- 9 Tandems

Neues
Mentoring-
Konzept in
MRN

2022 – Aufnahme des ÜMR als reguläres Angebot

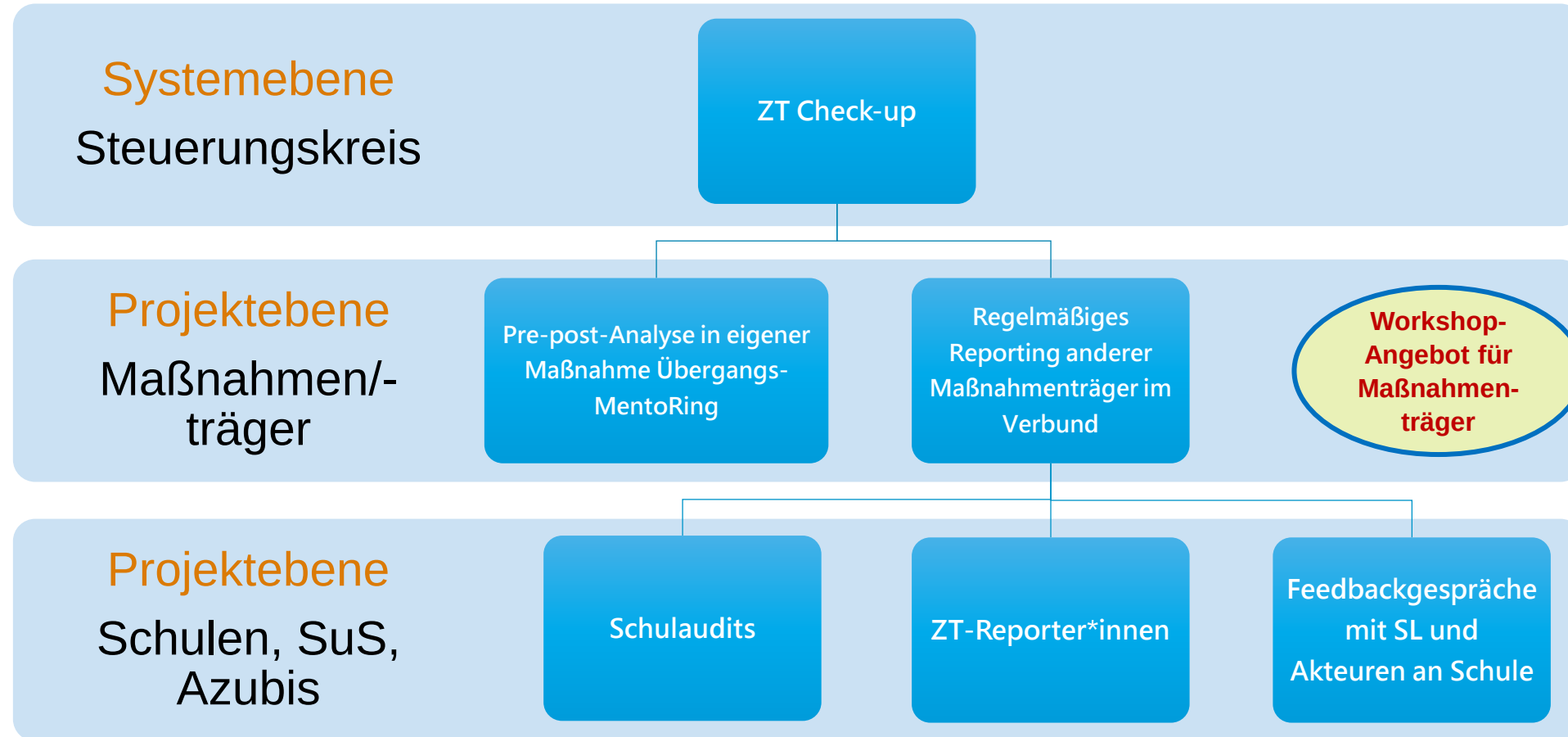
- Ausbau der bestehenden Kooperationen und Vernetzungen im Bereich der Schulen und der Maßnahmenträger
- Onboarding weiterer Unternehmen zur Akquise von Mentor:innen
- Start mit 14 Tandems und überarbeitetem Konzept aus den Erfahrungen der Pilotphase

4.) Begleitung in der Bildungslandschaft – Übergabe Schule-Beruf



- 02/22 **(Großer) Runder Tisch** mit Vertreter:innen von 2 Realschulen Plus, 3 BBS, Agentur für Arbeit, Pädagogisches Landesinstitut, Jugendberufsagentur Plus sowie einer Berufsberaterin der Arbeitsagentur
- 06/21 **Kleiner Runder Tisch** mit didakt. Leiter KBR Plus und Vertreter Pädagogisches Landesinstitut zum Thema „verbesserter Übergang von abgebender Schule zur BBS“ und mögliche Inhalte für einen größeren Runden Tisch
- 04/21 **Kick-off-Gespräch** mit Vertreter Pädagogisches Landesinstitut Koblenz

5.) Wissen über Gelingensbedingungen – Ebenen und Instrumente der Wirkungsanalyse



AUSBLICK: Wir schreiben das Jahr 2023 und der Zukunftsträger-Verbund hat ermöglicht, ...

... dass Jugendliche in in der MRN **unabhängig von ihrer Herkunft** oder sozialen Lage bestmöglich auf ihren **selbstbestimmten (beruflichen) Lebensweg** begleitet werden.

... dass **Doppelstrukturen** noch besser **abgebaut** und **Maßnahmen** miteinander **verzahnt** werden.

... dass Akteure im Übergang Schule-Beruf sich weiterhin als eine **Verantwortungsgemeinschaft** definieren und gemeinsam **Ideen schmieden**.

... dem **Fachkräftemangel** in der Region **entgegenzuwirken**.



ZUKUNFTS TRÄGER

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

**Kontakt:
Heidrun Thoma
Projektleitung Zukunftsträger MRN
Heidrun.thoma@education-y.de
Tel.: 01575 – 2455 489**

Back-up-Folien

5.) Wissen über Gelingensbedingungen – unsere Ziele

Projekt- Zielgruppenebene:

1. Jugendliche werden gehört und haben eine Stimme in ihrer Bildungsbiografie
2. Jugendliche wissen um ihre Fähigkeiten und Potentiale
3. Jugendliche erfahren sich als selbstwirksam
4. Mehr Jugendliche erreichen einen Schulabschluss
5. Alle Jugendlichen werden mit unterstützenden (Bildungs-)angeboten in ihrer Entwicklung gefördert / haben verbesserten Zugang zum Berufsleben

Systemebene:

6. Vielfältiges, vernetztes, offen zugängliches und bedarfsgerechtes Angebot aus potenzialorientierter Sicht auf Jugendliche
7. Unterschiedliche Akteure arbeiten kooperativ, lösungsorientiert und kompetent im Netzwerk Übergang Schule-Beruf
8. Es besteht ein fließender Übergang, Angebote sind auf Anschluss ausgerichtet (Bildungskette) / Jugendliche erfahren eine durchgehende Begleitung
9. Junge Menschen sind im Übergangs-Netzwerk beteiligt
10. Jugendliche haben einen kontinuierlichen Überblick über ihre Bildungsbiografie (Portfolio)
11. Nachhaltige Sicherung in finanzieller, räumlicher und organisatorischer Hinsicht

Kommunikationsebene:

12. Für junge Menschen verständliche Informationen und umfassende Beratung erleichtern die Orientierung im Übergang Schule-Beruf

Wissensebene:

13. Wissen um Gelingensbedingungen erfolgreicher Bildungsbiografien / Soziale Lebenslagen, ihre Auswirkungen auf Teilhabechancen und Möglichkeiten zukunftsfähiger Entwicklung
14. Wissenstransfer im Übergang Schule Beruf ist gelebte Praxis in der MRN

Mit dem Steuerungskreis und ca. 50 lokalen Akteuren am Fachtag abgestimmte Ziele

AUSBLICK 2022

- Zugabe/Auftakt-Maßnahmen für unsere vier Partnerschulen
- Onboarding von weiteren Partnerschulen
- Neue Runde ÜbergangsMentoRing an BBS mit 14 Tandems
- „Auswärtsspiel“ mit Bildungsgenossenschaft Lippe (April)
- Steuerungskreis-Sitzung
- Weitere(r) Runde Tische Übergänge
- ZT-Fachtag
- Etc.